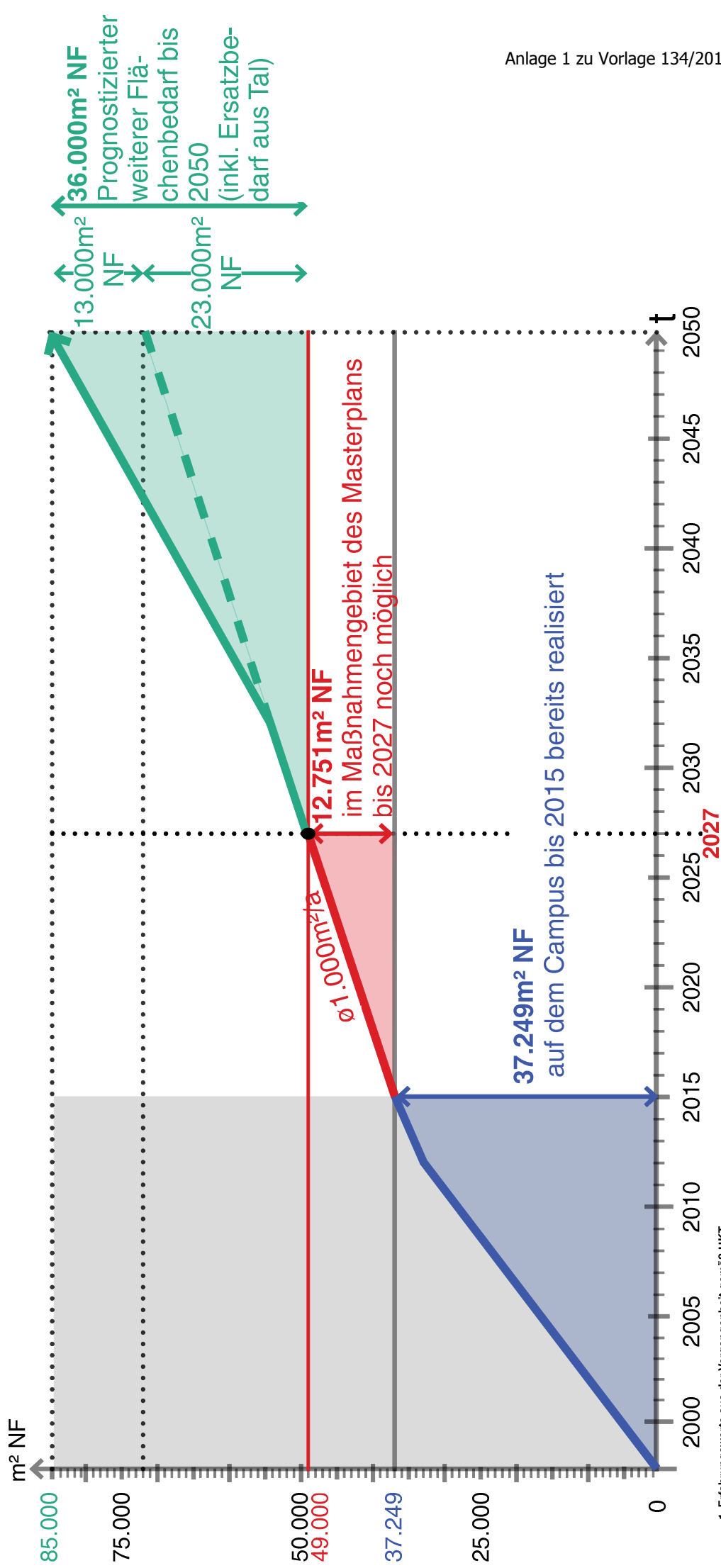


Zusätzlicher Programmbedarf

Für das Universitätsklinikum Tübingen werden außerhalb der Maßnahmengrenze des Masterplans ab dem Jahr 2027 Erweiterungsflächen für klinische Forschung notwendig, es werden ca. 36.000m² Nutzfläche (NF) (inkl. ca. 13.000m² NF Ersatzbedarf Tal) bis zum Jahr 2050 prognostiziert.



1. Erfahrungswerte aus der Vergangenheit gemäß UKT

Zeitraum	Bezug	€/ Jahr	Richtwert €/ m ²	NF Zuwachs absolut m ²	NF Zuwachs pro Jahr m ²
1988-2012	Flächen für Forschung			33.049	2.361
2003-2015	davon: Neubauten für unerwartete Forschung			13.709w	1.142
2012-2015	Investitionsmittel für Forschung	10.333.000	7.500		1.400

2. Prognose

Auf Basis der Erfahrungswerte seit 1998 wird pro Jahr mit einem zusätzlichen Flächenzuwachs von mindestens 1.000 m² NF gerechnet. Ab 2032 ist außerdem mit einem zusätzlichen Ersatzbedarf von ca. 13.000 m² NF für aufzugebende Gebäude im Tal zu rechnen (4. BA Biomed. Zentrum, Humangenetik, Pharmakologie/Toxikologie, Arbeits- und Sozialmedizin/ Tropenmedizin, Med. Psychologie, Biometrie, Studienzentrale ZMF-Derendungen - Anteilige Flächen, Ersatz „Breuninger Bau“, ETH Tierhaltung inkl. tierärztlicher Dienst).